

Germany-Frankfurt-on-Main: Architectural, construction, engineering and inspection services

OJ S 107/2022 03/06/2022

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: St. Katharinen- und Weißfrauenstift

Postal address: Braubachstraße 15

Town: Frankfurt am Main

NUTS code: DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt

Postal code: 60311

Country: Germany

Contact person: Frau Speicher-Kiefer

E-mail: b.speicher@stkathweis.de

Internet address(es):

Main address: <https://www.st-katharinen-und-weissfrauenstift.de/>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YL6RPDV/documents>

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YL6RPDV>

Additional information can be obtained from another address:

Official name: PROPROJEKT - Planungsmanagement & Projektberatung GmbH

Postal address: Hedderichstrasse 108-110

Town: Frankfurt am Main

NUTS code: DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt

Postal code: 60596

Country: Germany

E-mail: vergaben@proprojekt.de

Telephone: +49 69605011-426

Fax: +49 69605011-444

Internet address(es):

Main address: www.proprojekt.de

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Social protection

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

St. Katharinen- und Weißfrauenstift - Sanierung der Rebstöcker Straße 93 und 93A,
Generalplanungsleistungen
Reference number: SKW.05/22.RS93/GP

II.1.2. Main CPV code

71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Vergabe von Generalplanungsleistungen einschließlich Leistungen der Objektplanung Gebäude und Innenräume gemäß § 34 HOAI, der Fachplanung Tragwerksplanung gemäß § 49 HOAI, der Fachplanung Technische Ausrüstung gemäß § 53 HOAI, des Brandschutzes sowie der Bauphysik für die Sanierung und den Umbau von zwei unmittelbar benachbarten Gebäuden in der Rebstöcker Straße 93 und 93A im Frankfurter Stadtteil Gallus zugunsten der Entstehung von Einzelapartments mit gemeinschaftlich nutzbaren Flächen sowie vermietbaren Wohnungen für Seniorinnen.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71200000 Architectural and related services, 71300000 Engineering services, 71327000 Load-bearing structure design services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Rebstöcker Straße 93/93a 60326 Frankfurt am Main

II.2.4. Description of the procurement

Das St. Katharinen- und Weißfrauenstift ist eine selbstständige Stiftung des öffentlichen Rechts. Der ausschließliche Zweck der Stiftung ist die unmittelbare Unterstützung und Versorgung alleinstehender bedürftiger Frauen. Der Stiftungszweck wird insbesondere verwirklicht durch die Gewährung von Jahresrenten und die Schaffung von Unterkünften. Im Sinne des Stiftungszwecks plant das St. Katharinen- und Weißfrauenstift die Schaffung von Einzelapartments inkl. gemeinschaftlich nutzbarer Flächen für Seniorinnen sowie vermietbare Wohnungen in den sich im Eigentum der Stiftung befindlichen Gebäuden in der Rebstöcker Straße 93 und 93A in Frankfurt-Gallus.

Für die Sanierung und den Umbau beider Gebäude (ca. 1.000 m² HNF) beabsichtigt das St. Katharinen- und Weißfrauenstift die Beauftragung eines Generalplaners, welcher die erforderlichen Planungs- und Beratungsleistungen im Bereich Objektplanung Gebäude und Innenräume, Tragwerksplanung, Technische Gebäudeausrüstung, Bauphysik und Brandschutz gesamtheitlich ausführt.

Leistungsumfang:

Generalplanungsleistungen einschließlich Leistungen

- der Objektplanung Gebäude und Innenräume gemäß § 34 HOAI, LPH 1-9

- der Fachplanung Tragwerksplanung gemäß § 49 HOAI, LPH 1-6

- der Fachplanung Technische Ausrüstung gemäß § 53 HOAI, LPH 1-9
- des Brandschutzes gemäß AHO Heft Nr. 17, LPH 1-8
- der Bauphysik - Wärmeschutz und Energiebilanzierung, Bauakustik gemäß Anlage 1 HOAI, 1.2.1 Bauphysik, LPH 1-7

Grundleistungen der o.g. Leistungsphasen zzgl. Besondere Leistungen, stufenweise Beauftragung.

Die voraussichtlichen Herstellungskosten (KG 300 - 400 gemäß DIN 276:2018-12) der zu vergebenden Leistungen werden auf ca. 3,45 Mio. EUR netto geschätzt.

Es wird angestrebt, die Planungen unmittelbar nach dem Vergabeverfahren (vsl. Oktober 2022) zu beginnen. Die Bauausführung ist ab Frühjahr 2023 vorgesehen.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Projektorganisation / Weighting: 30%

Quality criterion - Name: Herangehensweise / Weighting: 40%

Cost criterion - Name: Honorar / Weighting: 30%

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 36

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 5 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Die Auswahl der Bieter erfolgt nach formaler Prüfung der Teilnahmeanträge unter den Bewerbern, die geeignet sind, anhand der Bewertung der Referenzen unter Berücksichtigung der zum Nachweis geforderten Unterlagen.

A) Im Bereich der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit gilt es die gesetzten Mindestanforderungen zu erfüllen.

B) Jede wertungsfähige Referenz (vgl. Ziffer III.1.3) wird anhand von verschiedenen Unterkriterien mit der angegebenen Gewichtung und den Maßgaben zu der Punkteverteilung bewertet.

Punktwertung Referenzkategorie 1: keine Punktwertung

Punktwertung Referenzkategorie 2 (max. 50 Punkte):

- Art des Auftraggebers: 10P = Öffentlicher Auftraggeber oder Auftraggeber mit anderer Pflicht zur Anwendung des Vergaberechts / 0P = Privater Auftraggeber

- Erbrachte Leistungsphasen gemäß § 34 Abs. 3 HOAI: 10P = Leistungsphase 6 / 10P = Leistungsphase 7 / 10P = Leistungsphase 8

- Sanierung umfasst Nutzungsänderung: 10P = Ja / 0P = Nein

Punktwertung Referenzkategorie 3, Referenz 1 (max. 50 Punkte):

- Art des Auftraggebers: 10P = Öffentlicher Auftraggeber oder Auftraggeber mit anderer Pflicht zur Anwendung des Vergaberechts / 0P = Privater Auftraggeber

- Erbrachte Leistungsphasen gemäß § 55 Abs. 1 HOAI: 5P = Leistungsphase 6 / 5P = Leistungsphase 7 / 10P = Leistungsphase 8

- Realisierte Anlagengruppen gemäß § 53 Abs. 2 HOAI: 5P = Anlagengruppe 1 / 5P = Anlagengruppe 2 / 5P = Anlagengruppe 3 / 5P = Anlagengruppe 8

Punktwertung Referenzkategorie 3, Referenz 2 (max. 50 Punkte):

- Art des Auftraggebers: 10P = Öffentlicher Auftraggeber oder Auftraggeber mit anderer Pflicht zur Anwendung des Vergaberechts / 0P = Privater Auftraggeber

- Erbrachte Leistungsphasen gemäß § 55 Abs. 1 HOAI: 5P = Leistungsphase 6 / 5P = Leistungsphase 7 / 10P = Leistungsphase 8
 - Realisierte Anlagengruppen gemäß § 53 Abs. 2 HOAI: 5P = Anlagengruppe 4 / 5P = Anlagengruppe 5 / 5P = Anlagengruppe 6 / 5P = Anlagengruppe 7
 - Punktwertung Referenzkategorie 4 (max. 50 Punkte):
 - Aufstockung eines bestehenden Gebäudes um ein Vollgeschoss: 20P = Ja / 0P = Nein
 - Erbringung von Leistungen des vorbeugenden Brandschutzes in den LPH 1-5 nach Abschnitt 1.3 AHO Heft Nr. 17: 15P = Ja / 0P = Nein
 - Erbringung von Leistungen der Bauphysik in den LPH 1-7 in den Bereichen Wärmeschutz, Energiebilanz und Bauakustik nach Abschnitt 1.2.2 HOAI: 15P = Ja / 0P = Nein
- Werden mehr als die notwendigen Referenzen eingereicht, fließen die Referenzen mit der höchsten Punktzahl in die Wertung ein. Erfüllen mehrere Bewerber auf dem letztmöglichen Rang gleichermaßen die Anforderungen wird die Auswahl durch einen Losentscheid getroffen.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Der Auftraggeber beabsichtigt eine stufenweise Vergabe der Leistung. Ein Rechtsanspruch auf eine Gesamtbeauftragung besteht nicht.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Weitere Details können dem Teilnahmeantrag entnommen werden.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- Für die geforderten Erklärungen/ Nachweise ist das den Vergabeunterlagen beigelegte Formblatt mit der Bezeichnung "Teilnahmeantrag" zu verwenden.
- Verbindliche Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach VgV und / oder GWB vorliegen,
- Verbindliche Eigenerklärung, über den Nachweis der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz (HVTG),
- Verbindliche Eigenerklärung zur Eintragung im Handels-/ Partnerschaftsregister. Bei Unternehmen die nicht im Handels-/ Partnerschaftsregister eingetragen sind, ist stattdessen eine rechtsverbindliche Eigenerklärung zu Geschäftszweck und Vertreterregelung vorzulegen,
- Verbindliche Eigenerklärung nach Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands

- Geforderte Eignungsnachweise die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise vorliegen, werden zugelassen und anerkannt, wenn die Präqualifikationsnachweise in Form und Inhalt den geforderten Eignungsnachweisen entsprechen.

Hinweis für Bewerber- / Bietergemeinschaften:

-Der Auftrag kann an Einzelunternehmen oder an Bewerber- / Bietergemeinschaften vergeben werden. Bewerbergemeinschaften haben mit dem Teilnahmeantrag die von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung (Anlage "Bewerbergemeinschaftserklärung") abzugeben, in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der bevollmächtigte Vertreter aufgezeigt ist, der die Mitglieder gegenüber der Vergabestelle rechtsverbindlich vertritt.

-Alle Mitglieder einer Bewerber- / Bietergemeinschaft haften gesamtschuldnerisch. Bewerber-/ Bietergemeinschaften füllen einen gemeinsamen Teilnahmeantrag aus und legen eine gemeinsame Referenzliste vor. Alle Mitglieder einer Bewerber-/Bietergemeinschaft geben jeweils eigene geforderte Erklärungen/Nachweise entsprechend der Vorlage des Auftraggebers ab.

Nachunternehmer:

-Der Bewerber kann sich bei der Erfüllung der Eignungsanforderungen der Fähigkeiten Ressourcen/Mittel von dritten Unternehmen bedienen. Dazu ist die Anlage "Verpflichtungserklärung Eignungsleihe" zu verwenden. Die Bewerber/ die Bewerbergemeinschaft müssen in diesem Fall nachweisen, dass sie auf die Mittel des/der anderen Unternehmen tatsächlich zugreifen können.

Weitere Anforderungen - siehe "Teilnahmeantrag"

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Für die geforderten Erklärungen/Nachweise ist das den Vergabeunterlagen beigefügte Formblatt mit der Bezeichnung "Teilnahmeantrag" zu verwenden.

Haftpflichtversicherung:

- Der AG beabsichtigt, eine ausschließlich die Leistungen des AN für das Projekt erfassende projektbezogene Berufshaftpflichtversicherung, welche ausdrücklich auch das Tätigwerden als Generalplaner erfasst und die Leistungen der vom AN für das Projekt eingesetzten Subunternehmer mitversichert, zu fordern, welche folgende Mindestdeckungssummen ausweist und auf den Auftragnehmer als Generalplaner ausgestellt sein muss.

- Eigenerklärung, des Bewerbers/ des bevollmächtigten Vertreters der Bewerbergemeinschaft, dass im Auftragsfall eine solche Versicherung abgeschlossen wird.

Jahresumsatz:

-Eigenerklärung zum Netto-Jahresumsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren dem Tätigkeitsbereich des Auftrags entsprechen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Zu Haftpflichtversicherung:

- Mindestdeckungssummen: Personenschäden - 3.000.000 EUR, sonstige Schäden - 3.000.000 EUR

Zu Jahresumsatz:

- Jahresumsatz (netto) für die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre (2019, 2020, 2021) in Höhe von durchschnittlich 500.000 EUR, in Summe 1,5 Mio. EUR

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Für die geforderten Erklärungen/Nachweise ist das den Vergabeunterlagen beigefügte Formblatt mit der Bezeichnung "Teilnahmeantrag" zu verwenden. Darin sind alle weiteren Details zur Darstellung und Wertung der Eignung ausgeführt.

Personelle Leistungsfähigkeit:

- Erklärung zur durchschnittlichen jährlichen festangestellten Beschäftigten des Unternehmens zum Zeitpunkt der Abgabe des Teilnahmeantrags (2022) und in den beiden davor liegenden Jahren (2020 und 2021) mit Qualifikation und Berufserfahrung bezogen auf die ausgeschriebenen oder vergleichbaren Leistungen.
- Im Fall einer Bewerbergemeinschaft sind die Angaben von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft vorzulegen.
- Im Fall von Eignungsleihe sind die Angaben von jedem Nachunternehmer mit Eignungsleihe vorzulegen.
- Zum Nachweis der Erfüllung der Mindestvoraussetzungen werden die Angaben bei Bewerbergemeinschaften und/ oder bei Eignungsleihe addiert (kumulierte personelle Leistungsfähigkeit).

Referenzen:

Es sind 5 Referenzen in 4 Referenzkategorien abzugeben, die mit der zu vergebenden Leistung und Komplexität vergleichbar sind.

Die zur Verfügung gestellten Referenzblätter im Teilnahmeantrag müssen jeweils vollständig ausgefüllt werden. Die Prüfung der Referenzen erfolgt nur für die dort eingetragenen Projekte. Allgemeine Referenzlisten werden nicht berücksichtigt. Geforderte Anlagen sind beizulegen. Jede Referenz sollte in Form von aussagekräftigen Bildern und Beschreibungen belegt werden.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Zu Personelle Leistungsfähigkeit:

- 2 festangestellte Architekt:innen (mit entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) mit mindestens 5 Jahren Berufserfahrung.
- 2 festangestellte Ingenieur:innen/ TGA-Fachplaner:innen im Bereich Versorgungstechnik/ HKLS (mit entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) mit mind. 5 Jahren Berufserfahrung.
- 2 festangestellte Ingenieur:innen/ TGA-Fachplaner:innen im Bereich Starkstrom und Nachrichtentechnik (mit entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) mit mind. 5 Jahren Berufserfahrung
- 2 festangestellte Ingenieur:innen im Bereich Tragwerksplanung (mit entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) mit mind. 5 Jahren Berufserfahrung.
- 1 festangestellte:r Ingenieur:in im Bereich Brandschutz (mit entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) mit mind. 5 Jahren Berufserfahrung.
- 1 festangestellte:r Ingenieur:in im Bereich Bauphysik (mit entsprechendem berufsqualifizierendem Abschluss) mit mind. 5 Jahren Berufserfahrung.

Zu Referenzen:

1 Referenz in der Referenzkategorie 1 - Generalplanung

1 Referenz in der Referenzkategorie 2 - Objektplanung Gebäude und Innenräume

2 Referenzen in der Referenzkategorie 3 - Technische Ausrüstung

1 Referenz in der Referenzkategorie 4 - Tragwerksplanung

Referenzkategorie 1 - Generalplanung:

- Auftragnehmer entspricht dem vorgesehenen Leistungserbringer für die Generalplanung
- Vergleichbarkeit der Bauvorhaben (als vergleichbar werden Projekte aus dem Bereich Hochbau angesehen, die den Nutzungsbereichen Wohnen und Aufenthalt zuordenbar sind)
- Fertigstellung der Leistungsphase 8 nach § 34 Abs. 3 HOAI innerhalb der letzten 10 Jahre (05/2012 - Zeitpunkt der Frist für die Einreichung der Teilnahmeanträge)

- Eingeschlossene Planungsleistungen in den Bereichen Objektplanung Gebäude und Innenräume und Technische Ausrüstung mind. mit einem jeweiligen Umfang von LPH 3-8 gem. HOAI und Tragwerksplanung mind. mit einem jeweiligen Umfang von LPH 3-6 gem. HOAI

Referenzkategorie 2 - Objektplanung Gebäude und Innenräume:

- Sanierung eines Geschosswohnungsbaus
- Fertigstellung der Leistungsphase 5 nach § 34 Abs. 3 HOAI innerhalb der letzten 10 Jahre (05/2012 - Zeitpunkt der Frist für die Einreichung der Teilnahmeanträge)

Können die Mindestanforderungen erfüllt werden, wird die Referenz einer Punktwertung unterzogen.

Referenzkategorie 3 - Technische Ausrüstung:

- Sanierung eines Geschosswohnungsbaus
- Fertigstellung der Leistungsphase 5 nach § 55 Abs. 1 HOAI innerhalb der letzten 10 Jahre (05/2012 - Zeitpunkt der Frist für die Einreichung der Teilnahmeanträge)

Können die Mindestanforderungen erfüllt werden, wird die Referenz einer Punktwertung unterzogen.

Referenzkategorie 4 - Tragwerksplanung:

- Sanierung eines Geschosswohnungsbaus
- Fertigstellung der Leistungsphase 5 nach § 51 Abs. 1 HOAI innerhalb der letzten 10 Jahre (05/2012 - Zeitpunkt der Frist für die Einreichung der Teilnahmeanträge)

Können die Mindestanforderungen erfüllt werden, wird die Referenz einer Punktwertung unterzogen.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular professionReference to the relevant law, regulation or administrative provision:

- Als Bewerber sind natürliche Personen zugelassen, wenn sie nach den Gesetzen der Länder berechtigt sind, die Berufsbezeichnung Architekt:in zu tragen oder wenn sie nach den EU-Richtlinien berechtigt sind, in der Bundesrepublik Deutschland als Architekt:in tätig zu werden.
- Bei juristischen Personen muss mindestens einer der verantwortlichen Projektleiter:innen die vorgenannten Anforderungen für die ausgeschriebene Leistung erfüllen. Zudem muss für mindestens einen projektverantwortlichen Architekten die Eintragung bei einer Architektenkammer nachgewiesen werden. Für ausländische Bewerber sind vergleichbare Nachweise unter Beachtung der Berufsanerkennungsrichtlinie 2013/55/EU vorzulegen.
- Eigenerklärungen bezüglich der Kammermitgliedschaft.

Hinweise zur Fachkunde

- Als Bewerber sind im Bereich Objektplanung Gebäude und Innenräume natürliche Personen zugelassen, wenn sie nach den Gesetzen der Länder berechtigt sind, die Berufsbezeichnung Architekt:in zu tragen oder wenn sie nach den EU-Richtlinien berechtigt sind, in der Bundesrepublik Deutschland als Architekt:in tätig zu werden und über eine entsprechende Fachkunde verfügen.
- Als Bewerber sind im Bereich Technische Ausrüstung und Tragwerksplanung natürliche Personen zugelassen, wenn nach dem hessischen Ingenieur- und Ingenieurkammergesetz (Hessisches Ingenieurgesetz - HIngG) berechtigt sind, in den dem Auftragsgegenstand entsprechenden Berufsaufgaben die Berufsbezeichnung Ingenieur:in zu tragen oder in der Bundesrepublik Deutschland als Ingenieur:in bzw. TGA-Fachplaner:in tätig sind und über eine entsprechende Fachkunde verfügen.

- Weiterhin sind Juristische Personen zugelassen, wenn deren satzungsmäßiger Geschäftszweck auf die dem Auftragsgegenstand entsprechenden Berufsaufgaben ausgerichtet ist und wenn der verantwortliche Verfasser der Planung oder der gesetzliche Vertreter der juristischen Person, die an die natürlichen Personen gestellten Anforderungen erfüllt.

III.2.2. Contract performance conditions

Mit Einreichung Ihrer Bewerbung erklären sich alle Bewerber, auch soweit aus dem EU-Ausland stammen, mit der Anwendung der HOAI 2021 (dt. Honorarordnung für Architekten und Ingenieurleistungen) einverstanden.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.4. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated

IV.1.5. Information about negotiation

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 05/07/2022 Local time: 14:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

A) Die Verfahrenssprache ist deutsch. Das bedeutet insbesondere, dass die Teilnahmeanträge (und auch Angebote) in deutscher Sprache einzureichen sind und die Kommunikation mit dem AG in deutscher Sprache erfolgt. Sofern ein fremdsprachiger

Nachweis als Bestandteil eines Teilnahmeantrags oder Angebots vorgelegt wird, ist neben dem Nachweis jeweils eine beglaubigte Übersetzung des Nachweises vorzulegen.

B) Bewerber, die an dem Vergabeverfahren teilnehmen wollen, sind verpflichtet sich mit einer eindeutigen Unternehmensbezeichnung sowie einer elektronischen E-Mail-Adresse beim e-Vergabeportal DTVP zu registrieren. Nicht registrierte Unternehmen müssen sich eigenverantwortlich auf dem Vergabeportal zum aktuellen Stand des Vergabeverfahrens informieren (Holschuld). Tun Sie das nicht regelmäßig, tragen Sie das Risiko, eine Information zu verpassen und ein Angebot auf der Grundlage veralteter Vergabeunterlagen zu erstellen und daraufhin auf Grund fehlerhafter Unterlagen vom Verfahren ausgeschlossen zu werden

C) Die über die Vergabeplattform zur Verfügung gestellten Bewerbungsunterlagen (vgl. Ziffer I. 3 der EU-Bekanntmachung) beinhalten alle notwendigen Informationen zur Erstellung des Teilnahmeantrages. Für die Einreichung des Teilnahmeantrags ist ausschließlich das zur Verfügung gestellte Formblatt mit der Bezeichnung "Teilnahmeantrag" sowie bei Bedarf die Bewerbungsgemeinschaftserklärung (Anlage 01 zum Teilnahmeantrag) bzw. die Verpflichtungserklärung Nachunternehmer mit Eignungsleihe (Anlage 02 zum Teilnahmeantrag) zu verwenden. Zudem ist mit dem Teilnahmeantrag die Eigenerklärung zum BMWK-Rundschreiben (Anlage 03 zum Teilnahmeantrag) einzureichen.

D) Enthalten die Bewerbungsunterlagen nach Auffassung des Bewerbers Unklarheiten, so hat er den Auftraggeber unverzüglich darauf hinzuweisen. Fragen des Bewerbers zum Vergabefahren sind ausschließlich über das Kommunikationstool des e-Vergabeportals DTVP bis spätestens 7 Tage vor Ablauf der Frist zur Einreichung des Teilnahmeantrags zu richten. Der AG behält sich vor, nach diesem Zeitpunkt eingehende Fragen nicht mehr zu beantworten. Es werden insbesondere keine telefonischen oder mündlichen Auskünfte erteilt. Für das Vergabeverfahren sind nur in Textform erteilte Auskünfte und/ oder Antworten maßgebend

E) Der Teilnahmeantrag sowie die geforderten Anlagen sind elektronisch und ausschließlich über die e-Vergabeplattform (DTVP) einzureichen. Entscheidend dabei ist der Eingang der Unterlagen, nicht der Zeitpunkt, zu dem das Versenden des Teilnahmeantrags gestartet wurde. Die Abgabe in Papierform ist nicht zugelassen. Bitte berücksichtigen Sie daher einen ausreichenden zeitlichen Vorlauf für die elektronische Übertragung Ihres Teilnahmeantrags. Elektronische Teilnahmeanträge, die nicht form- oder fristgerecht eingegangen sind, werden ausgeschlossen. Bei elektronischer Übermittlung in Textform (§ 126b BGB) ist der Bewerber und die zur Vertretung der Bewerbungsgemeinschaft berechnigte natürliche Person zu benennen. Der Teilnahmeantrag ist zusammen mit den erforderlichen Nachweisen bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist über die Vergabeplattform einzureichen.

F) Von der Vorlage weiterer als der beschriebenen Nachweise ist abzusehen. Weiterhin werden Firmenbroschüren nicht beachtet. Eine Kostenerstattung für die Erstellung der Bewerbung zur Teilnahme an o.g. Vergabeverfahren wird seitens des Auftraggebers nicht gewährt. Die Bewerbung nebst den dazugehörigen Unterlagen verbleibt auch nach Abschluss des Vergabeverfahrens beim Auftraggeber und wird nicht an den Bewerber zurückgegeben.

G) Der AG behält sich das Nachfordern nach Maßgabe des § 56 Abs. 4 VgV vor.

H) Bei Mehrfachbeteiligung von Bieter als Einzelbieter und/ oder Mitglied einer/ mehrerer Bietergemeinschaft/ en sowie von Unterauftragnehmern, wird der AG einzelfallbezogen entscheiden, ob ein Ausschluss unter dem Gesichtspunkt einer Wettbewerbsbeeinflussung geboten ist. Die nachträgliche Bildung von Bietergemeinschaften zur Angebotsabgabe aufgeforderten Bieter/ Bietergemeinschaften führt in jedem Fall zwingend zum Angebotsausschluss.

Bekanntmachungs-ID: CXP4YL6RPDV

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt
Postal address: Wilhelminenplatz 1-3
Town: Darmstadt
Postal code: 64283
Country: Germany

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt
Postal address: Wilhelminenplatz 1-3
Town: Darmstadt
Postal code: 64283
Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Gemäß §160 Abs. 3 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit

(1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt;

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Vorinformation erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Vorinformation benannten Frist zur Interessensbestätigung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;

(3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Interessensbestätigung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;

(4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt
Postal address: Wilhelminenplatz 1-3
Town: Darmstadt
Postal code: 64283
Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

01/06/2022